

# ERLANGER

---

## Nachrichten

### Stille Spende

Nachdem sich diese Rubrik zum Thema „Ehre, wem Ehre gebühret“ gerade erst gebührend ausgelassen hat, könnte das Kapitel eigentlich zugeklappt und vorerst zu den Akten gelegt werden. Kann es aber nicht, vor allem deswegen, weil Ehrungen manchmal unverhofft ziemlich an Substanz gewinnen. Als die Verwalterin des **„Sonderfonds Kinderarmut“ der Bürgerstiftung**, Ute Hirschfelder, nach erfolgter Entgegennahme des Ehrenbriefs der Stadt Erlangen bereits heimische Gefilde ansteuern wollte, fiel ihr noch ein kleines Geschenk auf, das sich als echter Schatz erweisen sollte: An einer Weinflasche war ein Kuvert mit 10000 Euro für den Sonderfonds angebunden. Das Begleitschreiben war nicht nur sympathisch bescheiden („kein toller Wein, aber aus meiner Heimat“), vor allem bestärkte es die rührige Stiftungsaktivistin, auf dem richtigen Weg zu sein. Die ihr wohlbekannte Spenderin übrigens gehört schon seit langem zu den großzügigen Zustifterinnen von Bürgerstiftung und Sonderfonds und will (noch) unerkannt bleiben. *mac*

